



Polizeirevier Harz

Pressemitteilungen

02.07.-03.07.2020

Unfall mit Fahranfängerin, Brand einer Garage, Fahren unter Alkohol, Zerstörtes Karussell

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Osterwieck - Am 02.07.2020 gegen 16:45 Uhr kam es auf der L78 zwischen Rohrshelm und Hessen zu einem Verkehrsunfall, wobei eine Person leicht verletzt wurde. Eine 18-jährige Fahranfängerin befuhr mit ihrem Nissan Note die L78 aus Richtung Rohrshelm kommend, in Richtung Hessen. Dabei kam sie leicht von der Fahrbahn ab, verriss beim Gegenlenken ihren PKW und geriet in der weiteren Folge ins Schleudern. Dadurch überschlug sich der PKW und kam auf der Beifahrerseite zum Liegen. Glück im Unglück, die 18-jährige aus Niedersachsen wurde bei dem Unfall nur leichtverletzt. Beim Nissan entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Die Unfallstelle musste länger gesperrt werden, da beim Bergen des Fahrzeuges eine Ölleitung beim Abschleppfahrzeug platzte und das Öl durch eine Spezialfirma gebunden werden musste.

Brand einer Garage

Wernigerode - Am 03.07.2020 wurde gegen 04:50 Uhr durch einen Zeugen eine starke Rauchentwicklung aus einer Garage im Garagenkomplex Stadtfeld in der Großen Dammstraße in Wernigerode gemeldet. Die Feuerwehr musste die Garage aufbrechen, um den Brand zu löschen. Drei Löschfahrzeuge und 12 Kameraden der Feuerwehr waren im Einsatz. In der Garage befanden sich Reifen sowie Fahrzeugzubehör. Durch die Rauchentwicklung wurde die hintere Garage ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen, so dass der dort abgestellte PKW Dacia durch die Raucheinwirkung nicht mehr benutzt werden kann und ein Totalschaden entstand. Der Schaden beläuft sich auf über 6000 Euro.

Am heutigen Tage kommt noch der Brandursachenermittler des Polizeireviers Harz zum Einsatz, um die genaue Ursache zu ermitteln.

Unter Alkohol zu schnell unterwegs

Halberstadt - Am 03.07.2020 führten gegen 06:55 Uhr Beamte des Polizeireviers Harz in der Huylandstraße in Halberstadt eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Bei erlaubten 50 km/h innerorts wurde der Fahrer eines Citroen Berlingo angehalten, der mit über 74 km/h zu schnell unterwegs war. Während der Kontrolle stellten die Beamten bei dem 43-jährigen Fahrer aus einem Huy-Ortsteil Alkohol in der Atemluft fest. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,44 Promille. Bei dem Fahrer wurde im Krankenhaus eine Blutprobenentnahme durchgeführt, um den tatsächlichen Alkoholgehalt im Blut festzustellen. Der Führerschein des Mannes wurde sichergestellt und jegliche Fahrt mit Fahrzeugen untersagt. Gegen den Mann wird nun wegen des Führens eines Fahrzeuges bei Fahrunsicherheit infolge Alkoholgenusses ermittelt.

Schwere Verletzungen billigend in Kauf genommen

Quedlinburg - In der Zeit vom 29.06.2020 bis zum 30.06.2020 wurde wiederholt das Drehkranz-Karussell auf dem öffentlichen Spielplatz im Wordgarten in Quedlinburg manipuliert. Bisher unbekannte Täter schraubten dazu vier große, 20 cm lange, Bolzen aus der Verankerung und verdeckten dies so, dass nicht erkennbar war, dass das Karussell keinen Halt mehr hatte. Dies ist auch kein jugendlicher Spaß. Kinder können sich durch diese Manipulation lebensgefährlich verletzen. Die Bolzen wurden vorsätzlich herausgeschraubt und dem Täter muss bewusst gewesen sein, welche Gefahr er damit verursacht. Die Polizei ermittelt daher und sucht dringend Zeugen, die etwas beobachtet haben oder Angaben zu den Tätern machen können. Hinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer: 03941/ 674 293 entgegen.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter

Plantage 3
38820 Halberstadt

Tel: 03941/674 - 204
Fax: 03941/674 - 130

Mail: presse.prev-harz@polizei.sachsen-anhalt.de